

Einstellungen Connect Box 3 zu Fritz!Box

Die Einstellungen auf der Connect Box 3 wurden auf einer HFC-Version getestet. Ob die Funktionen ebenfalls für eine FIBRE-Version gelten ist abzuklären. Ebenso sollte für Internet Box die Einstellungen eventuell angepasst werden. Es wird davon ausgegangen, dass das Subnet der Connect Box 3 auf 192.168.1.0/24 eingestellt und nicht verändert wurde.

Damit der Internet-Zugang über einen kaskadierten Router erfolgen kann, sind eigentlich keine Einstellungen an der Connect Box 3 notwendig. Der ausgehende Daten-Verkehr wird einfach durchgeleitet und kommt somit ohne weitere Einstellungen zustande.

Als Erste Einstellung sollte der DHCP Bereich betrachtet werden.

Diese Einstellung findet man unter **Erweiterte Einstellungen > DHCP**

The screenshot shows the 'DHCP Einstellungen' (DHCP Settings) page. On the left is a sidebar with navigation links: Startseite, Verbundene Geräte, Bridge Mode, Erweiterte Einstellungen (selected), WLAN, Sicherheit, DHCP (highlighted), and UPnP. The main content area is titled 'DHCPv4 Server' in red. Below the title is a descriptive paragraph: 'Dieser Abschnitt erlaubt es Ihnen festzulegen, auf welche Weise Ihre Connect Box 3 IPv4 Adressen vergibt. Als Standard ist ein DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) Server eingestellt. Dieser erstellt die TCP/IP Konfiguration für alle angeschlossenen Geräte.' Below this are two radio buttons for 'Aktiviert' (checked) and 'Deaktiviert'. Further down are input fields for 'Start der lokalen Adresse' (192.168.1.10), 'Anzahl der Endgeräte' (245), and 'Lease time' (86400 Sekunden).

Wichtig ist hier, dass der angeschlossene Router nicht im DHCP Bereich der Connect Box 3 liegt. Bei Werkseinstellungen beginnt der Bereich bei 192.168.1.10 und geht bis 192.168.1.254. Die verwendete IP-Adresse des Fremdrouters liegt mit 192.168.1.2 ausserhalb dieses Bereichs.

Als nächstes wird die DMZ eingerichtet. DMZ bedeutet, dass alle Anfragen die aus dem Internet kommen an eine bestimmte Interne IP-Adresse weitergeleitet werden sollen.

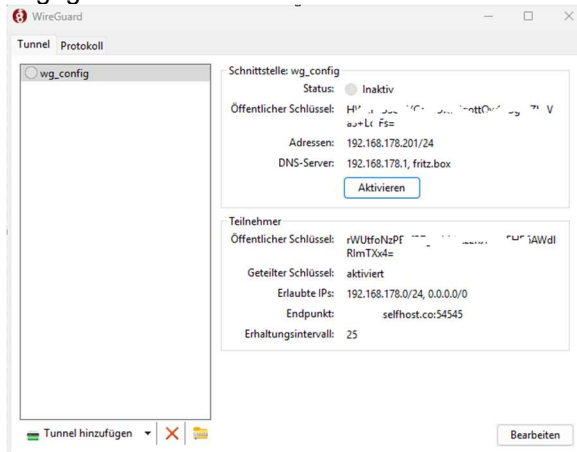
The screenshot shows the 'DMZ' settings page. The sidebar is identical to the previous screenshot, with 'DMZ' highlighted under 'Sicherheit'. The main content area is titled 'DMZ' in red. It features two radio buttons for 'Aktiviert' (checked) and 'Deaktiviert'. Below them is the 'DMZ Adresse' field, set to 192.168.1.2. At the bottom right, there is a grey button labeled 'Änderungen übernehmen'.

Die DMZ wird mit der WAN IP-Adresse des Fremdrouters erstellt. In diesem Beispiel 192.168.1.2.

Bei der Connect Box 3 FIBRE ist zu prüfen ob die DMZ funktioniert. Sollte diese nicht wie gewünscht funktionieren, sind einzelne Port-Weiterleitungs-Regeln zu verwenden.

In unserem Beispiel zur Einrichtung des WireGuard-VPNs wurde eine Konfigurationsdatei erstellt.

Prinzipiell nutzt WireGuard den Port 51820 UDP. In der Konfigurationsdatei wird ein anderer Port angegeben.



In diesem Beispiel wurde der Port 54545 für die WireGuard-Verbindung gesetzt. Bei erfolgreicher Verwendung der DMZ sind keine weiteren Schritte notwendig. Ansonsten muss dieser Port weitergeleitet werden.



Danach erscheint diese Regel in den Einstellungen.

Lokal		Extern			
IP Adresse	Port Range	Port Range	Protokoll	Aktiviert	Löschen
192.168.1.2	54545	54545	UDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zu guter Letzt:

Sollten alle Geräte über den kaskadierten Router angeschlossen werden, wird auf der Connect Box 3 weder DHCP noch WLAN benötigt. Es empfiehlt sich diese Funktionen dann zu deaktivieren.

Ich hoffe, dass diese Anleitungen die notwendige Hilfestellung geben.

HAPPY NETWORKING